

#### Warum eine Kinderinvaliditätsversicherung für die Folgen aus Krankheiten und / oder Unfällen ?

##### Tatsachen:

##### Krankheit:

- Ø In Österreich gibt es 17.000 Kinder mit einer schweren Behinderung
- Ø Unser soziales Netz erbringt bei krankheitsbedingter Invalidität keine Rentenleistung

##### Unfall:

- Ø Jedes Jahr erleiden etwa 150.000 Kinder einen Unfall
- Ø Die gesetzliche Unfallversicherung erbringt bei Freizeitunfällen keine Leistung

##### Die Versicherungslage:

Statistisch entsteht der überwiegende Teil der Invaliditäten bei Kindern durch **Krankheiten** und nicht durch Unfälle. Hierfür besteht jedoch **kein gesetzlicher Versicherungsschutz**.

Die gesetzliche Unfallversicherung deckt von den 168 Stunden einer Woche nur einen kleinen Teil ab.

Einen Anspruch auf eine gesetzliche Rente haben Kinder nur bei einem Unfall in der Schule / Kindergarten oder auf dem Schulweg. Die Leistung für Kinder reicht bei weitem nicht aus, um den Lebensunterhalt des Kindes zu sichern.

Etwa 75% aller Unfälle ereignen sich in der Freizeit, in der kein gesetzlicher Versicherungsschutz besteht.

Im Gegensatz zur gesetzlichen Unfallversicherung erstreckt sich der Versicherungsschutz bei der **privaten Kinderinvaliditätsversicherung auf 24 Stunden am Tag, weltweit**.

Hierbei spielt es keine Rolle, ob sich der Unfall während der Freizeit, im Haushalt, in Schule oder Kindergarten, auf Reisen oder beim Sport / Fun-Sport, Skaten etc. ereignet bzw. ob die Invalidität durch Krankheit entsteht.

#### Die Folgen einer Invalidität durch Krankheit und / oder Unfall

- Ø Das betroffene Kind kann sich niemals eine eigene Existenz aufbauen
- Ø Evtl. verlieren hierdurch auch die Eltern den gewohnten Lebensstandard oder sogar die Existenz
- Ø Hohe Kapitalaufwendungen für Rehabilitationsmaßnahmen
- Ø Hohe Kosten für die bedarfsgerechte Anpassung des Wohnraumes bei schwerer Invalidität

#### Die Lösung

Unsere **Kinderinvaliditätsversicherung** ergänzt nicht nur die Leistungen anderer Versicherungen, sie sichert auch die Zeiten ab, in denen Ihre Kinder keinen Schutz durch gesetzliche Versicherungen haben. Neben den marktüblichen Leistungen bietet unsere **Kinderinvaliditätsversicherung unverzichtbare Bedingungsergänzungen** und sinnvolle Deckungserweiterungen.

#### Die Besonderheiten

Bei mehreren von einander unabhängigen versicherten Unfällen und / oder Krankheiten, die einzeln nicht zu einer Leistung geführt hätten, wird eine Gesamtinvalidität ermittelt. Dabei wird nicht der einzelne Versicherungsfall bewertet, sondern alle Versicherungsfälle werden so betrachtet, als seien sie zeitgleich eingetreten.

- Ø Bergungskosten bis zu € 10.000,-
- Ø Die Versicherung kann bereits für Neugeborene ab der 6. Lebenswoche abgeschlossen werden
- Ø Angeborene, bei Vertragsschluss nicht bekannte Krankheiten, sind mitversichert
- Ø Rente bis 2.000 Euro monatlich
- Ø Beitragsfreistellung bei Tod des Versicherungsnehmers
- Ø Beitragsfreistellung bei Rentenleistung
- Ø 5.000 Euro bei Unfall-Tod

Die rechtskräftigen Formulierungen entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Unfallversicherungsbedingungen (AUB 99), den Zusatzbedingungen für die Unfallrente bei einem Invaliditätsgrad ab 50 %, den Zusatzbedingungen für die Erweiterung der Kinder-Unfallversicherung um Rentenleistung ab 50% dauernder Invalidität durch Krankheit (ZBU-KISS) sowie den ZBU-protect.

#### Die Prämienätze

Jahresprämie pro 100 Euro Rente:

Die Prämie für Buben beträgt 28,88 Euro (monatlich sind das nur 2,55 Euro).

Die Prämie für Mädchen beträgt 24,62 Euro (monatlich sind das nur 2,17 Euro).

Alle genannten Prämien enthalten bereits die gesetzliche Versicherungssteuer von zurzeit 4%. Weitere Zahlweisen sowie die entsprechenden Mindestprämien entnehmen Sie bitte dem Antrag.

ist da...